J. Heiland / S. Werner

vom Max Planck Institut Magdeburg

Funktionentheorie für das Lehramt (WS 17/18) Übungsblatt 6

1. Zu gegebenem $z_0 \in \mathbb{C}$ und reellem r > 0 bezeichne $\partial K_r(z_0)$ den Rand der Kreisscheibe mit dem Mittelpunkt z_0 und dem Radius r. Man berechne den Wert des Integrals

$$\oint_{\gamma} \frac{\exp(z)}{z^2 + 1} \, dz \,,$$

wobei die Kurve γ gegeben ist durch

- a) $\gamma = \partial K_1(i)$
- b) $\gamma = \partial K_1(-i)$
- c) $\gamma = \partial K_3(0)$ (Hinweis: Partialbruchzerlegung von $\frac{1}{z^2+1}$)

und jeweils im mathematisch positiven Umlaufsinn definiert sei.

2. Man beweise die folgende Aussage. Sei

$$P(z) = \sum_{k=0}^{n} a_k z^k, \qquad a_k \in \mathbb{C}, \ a_n \neq 0,$$

ein Polynom vom Grad $n \geq 1$. Dann gibt es eine Zahl $z_1 \in \mathbb{C}$, so dass

$$P(z) = (z - z_1)P_1(z) \quad \forall z \in \mathbb{C},$$

wobei $P_1(z)$ ein Polynom vom Grad n-1 ist.

3. Man entwickle die folgenden Funktionen in Umgebung des Punktes $a \in \mathbb{C}$ in eine Potenzreihe der Form

$$f(z) = \sum_{k=0}^{\infty} c_k (z - a)^k$$

- a) $f(z) = \frac{1}{z-1}$, a = 0 (*Hinweis:* Bezug zur geometrische Reihe herstellen)
- b) $f(z) = \frac{1}{z-2}$, a = 0 (*Hinweis:* geometrische Reihe $\frac{\alpha}{1-q}$ erzeugen)
- c) $f(z) = \frac{1}{z^2 3z + 2}$, a = 0 (*Hinweis:* Partialbruchzerlegung).

Für jede Potenzreihe bestimme man jeweils den Konvergenzradius.

- 4. Für die folgenden Funktionen klassifiziere man jeweils die isolierte Singularität a=0 durch Betrachtung der Laurent-Reihe oder des Grenzwertes $\lim_{z\to a} f(z)$. Bei Polstellen gebe man auch die Ordnung an.
 - a) $f(z) = \frac{\cos z}{z^2}$
 - b) $f(z) = \frac{1}{e^{1/z}}$
 - c) $f(z) = \frac{z}{e^z 1}$
- 5. Die Bessel-Funktion der Ordnung m mit $m \in \mathbb{N}_0$ sei definiert durch die Reihe

$$J_m(z) := \sum_{k=0}^{\infty} \frac{(-1)^k}{k! (m+k)!} \left(\frac{z}{2}\right)^{2k+m}.$$

- a) Auf welcher Menge $G \subset \mathbb{C}$ ist die Reihe punktweise konvergent und auf welcher Menge $A \subset G$ ist die Funktion $J_m(z)$ analytisch?
- b) Man zeige, dass die Funktion $f(z) = J_0(z)$ Lösung der Differentialgleichung

$$z^2f''(z) + zf'(z) + z^2f(z) = 0$$

ist.